

## Spielbericht TSV Ötisheim : SpVgg Zaisersweiher

Zaisersweiher siegt über Ötisheim im Derby

Der 13. Spieltag war angesagt, die Grün-Weißen aus Zaisersweiher mussten zum Nachbar nach Ötisheim fahren.

In Ötisheim tat man sich immer schwer, in der letzten Saison musste man einen Last-Minute K.O. hinnehmen und ermöglichte den Ötisheimern den Klassenerhalt. In dieser Saison läuft es etwas besser, Ötisheim belegte den 10. Tabellenplatz und hat einige Punkte Vorsprung auf die gefährdeten Plätze. Zaisersweiher hingegen musste erst eine Niederlage in der laufenden Saison hinnehmen und steht auf dem 2. Platz punktgleich mit dem FV Knittlingen. Knittlingen musste an diesem Spieltag beim Dritten Eisingen ran, somit war klar dass man sich mit einem Sieg wichtige Punkte sichern kann gegen die beiden Konkurrenten.

Coach Jürgen Widmann musste auf einige Spieler verzichten. Serdar Caliskan und Christian Izsak waren beide beruflich verhindert, Sturmspitze Silvio Berloger fehlte urlaubsbedingt. Für Berloger rückte Dirk Oettinger in die Sturmspitze, Mesut Adibelli kam für Berloger ins Team und ging auf die linke Außenbahn. Für Caliskan kam Hagmaier zurück ins defensive Mittelfeld.

Bei wunderschönem Herbstwetter entwickelte sich eine spannenden und umkämpfte Partie. Ötisheim erwischte den besseren Start und drückte die Widmannelf zuerst in die Verteidigung. Jedoch dauert es nicht lange bis sich die Gäste fingen und das Spielgeschehen übernahmen. Rony Kastner hatte nach circa 20 Minuten die Riesenchance zur Führung, er lief im Eins gegen Eins auf das Gehäuse zu, er entschied sich den Schlussmann auszudribbeln, der Torhüter ahnte das und spekulierte richtig, so wurde die Chance zunichte gemacht. Es folgte eine weitere Gelegenheit von Tim Reinisch, auch hier war Schlussmann Assis Sieger.

Ötisheim fand zu diesem Zeitpunkt nicht mehr statt. In der 27. Minute war es dann soweit, Tim Reinisch brachte eine scharfe Flanke in die Gefahrenzone, Dirk Oettinger stand perfekt und verwertet die Vorlage problemlos aus wenigen Metern zur Führung. Bis zur Pause folgten mehrere Einschussmöglichkeiten um die Begegnung zu entscheiden.

Nach dem Pausentee ein ähnliches Bild, Ötisheim wirkte müde und kraftlos. Die Gäste aus Zaisersweiher liefen weiter an, Tolga Öztürk dribbelte sich von außen nach innen, er überlupfte den Torhüter, der Ball der vermutlich schon über der Linie war wurde von Innenverteidiger Gulden vollends ins eigene Tor befördert. Mit der 2-0 Führung schien alles entschieden, Dirk Oettinger setzte wenige Minuten nach dem Tor einen Ball an den Pfosten, der Abpraller landete 5 Meter vor dem Tor bei Mesut Adibelli, Adibelli vergab ebenfalls leichtfertig und traf das leere Tor nicht. Es kam was kommen musste, man hätte bereits 4,5-0 führen müssen. Ötisheim bekam einen Standard zugesprochen, Torhüter Manuel Wagner verschätzte sich, Gulden nutzte den Fehler und köpfte zum Anschluss ein. Der Spielverlauf war auf den Kopf gestellt, Zaisersweiher war völlig von der Rolle. Nur eine Minute später lief Tauchmann alleine auf das Gehäuse der Spielvereinigung zu, man konnte von Glück sagen dass auch er kläglich vergab. Ötisheim war jetzt wieder da und drückte mächtig, Marco Keller vergab eine weitere Riesengelegenheit, sein Ball landete am Außenpfosten. In den Folgeminuten verteidigte man das Tor mit allem was man hatte.

In der 5 Minute der Nachspielzeit schaffte man es doch die hoch stehende Abwehrreihe zu überspielen, Dirk Oettinger enteilte allen und blieb eiskalt, er tunnelte den Torhüter und drehte jubelnd

ab. Danach war Schluss, Zaisersweiher siegt in einer turbulenten Partie. Man brachte sich selbst in Schwierigkeiten da man allerbeste Einschussmöglichkeiten mehr als leichtfertig vergab. So hatte man am Ende noch Glück, dass man als Sieger vom Platz ging. Knittlingen setzte ein Ausrufezeichen und schoss den FSV Eisingen mit 5-1 vom Feld, somit marschieren die Knittlinger weiterhin als Tabellenführer voraus, die Grün-Weißen aus Zaisersweiher sind punktgleich. Beide Teams konnten sich mit ihren Siegen vom Rest der Verfolger absetzen. Kommenden Sonntag kommt es dann zum Showdown, beide Teams treffen im absoluten Spitzenspiel und Derby in Zaisersweiher aufeinander, es geht um die Tabellenführung!

Mannschaftsaufstellung: M. Wagner, F. Mekias, R. Merkle (90. K. Ritter), R. Kastner, T. Reinisch (67. M. Schneider), P. Hagmaier, T. Öztürk (82. D. Österle), D. Oettinger, M. Pflüger (88. D. Christian), M. Kowolik, M. Adibelli